Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 5 (1883)

Heft: 21

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 21 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

Frl. B. A. in **H.** Waschen Sie die Schränke fleißig mit Seifenlauge aus und lassen Sie keine Eßwaaren unbedeckt darin stehen. Sollte dies nicht helfen, so waschen Sie mit einer kochendheißen Alaunlösung aus und lassen dieselbe eintrocknen. In den Kasten hängende Kleider, resp. deren oft von Eßwaaren beschmutzte Taschen sind oft die Brutstätten der Ameisen.

Frau **J. M.** in **F.** Wenn Sie keine Gelegenheit haben, Sellerie zu pflanzen oder solche frisch zu kaufen, so bereiten Sie sich Sellerie-Essenz, indem Sie Sellerie-Samen in Branntwein oder Weingeist einweichen. Einige Tropfen dieser Flüssigkeit reichen hin, um ein ziemliches Quantum Brühe damit zu würzen.

Frau **Louise P.** Carotten-Gelée bereiten Sie folgendermaßen: Man schneidet die geschabten und gewaschenen Carotten in Stücke und kocht sie mit wenig Wasser in einer Casserole weich. Auf ½ Kilo Carotten gibt man 1 Stück Zimmet und 250 Gramm guten Honig bei und läßt sie über schwachem Feuer langsam dünsten, bis sie zu einer konsistenten Marmelade geworden sind. Ehe man das Eingekochte vom Feuer nimmt, verrührt man damit einige Löffel guten Rhum oder Cognac, schüttet dasselbe in Gläser oder Steintöpfe und bindet, sobald der Inhalt kalt geworden, die Gefäße gut zu; sie müssen an kühlem Orte aufbewahrt werden.

Nördliche Schweiz. Ihre duftigen Maiglocken schmücken in reicher Fülle unser Zimmer. Gewiß freuen uns die Blumen innig, aber ganz besonders geht es uns zu Herzen, zu sehen, daß Sie von einem Jahre zum andern darauf bedacht sind, mit unsern Lieblingen uns zu erfreuen. Wir hoffen Gelegenheit zu haben, uns Ihnen für Ihre freundliche Gesinnung dankbar zu beweisen. Herzlichen Dank und Gruß!

Frl. **S. R.** in **A.** Zu unserem großen Erstaunen ist Ihre Sendung bei uns angelangt. Wir dachten Sie verstorben oder ausgewandert; für das blühende Lebenszeichen unsern besten Dank!

A. W. in **F.** Wir werden Ihre Anfrage im Sprechsaal der nächsten Nummer einreihen.

Thysdi. Nicht vergessen und nicht aufgeschoben, aber es will sich etwas Zuverlässiges nicht finden; sobald ein Erfolg zu verzeichnen ist, kommt Nachricht. Wir bitten um baldige Zusendung eines weiteren „Jungen" zur Mitverpackung an die bekannte Adresse.

T. L. Soeben Brief vom 9ten mit innigstem Danke erhalten.

Viel tausend Blüthen nicken
Am Baum und auf der Au;
So weit die Augen blicken
Glänzt morgenfrisch der Thau.
O, könntet Ihr jetzt sehen
Die Pracht bei uns ringsum,
Ihr würdet betend stehen
Wie wir, vor Wonne stumm.
Ihr würdet selig rufen:
Ja, hier ist heil'ges Land,
Wo man bei treuer Arbeit
Den innern Frieden fand.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten (mit oder ohne Chiffre) werden ohne Namensnennung gegen gleiche Taxe sofort befördert.

1145] Eine gute **Köchin** sucht in einem Privathaus eine Stelle. Sich zu melden im **„Rosengarten", Ragaz.**

Gesucht.

Ein braves Mädchen von gutem Charakter, das Liebe zu Kindern hat und im Nähen und Glätten mehr oder weniger bewandert ist, findet in der Nähe von Winterthur eine Stelle. [1143

Ein braves, fleissiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, sowie sämmtliche übrigen Hausgeschäfte versteht und dem auch die Besorgung eines Gemüsegartens anvertraut werden darf, findet bei einer kleinen Familie (ohne Kinder) auf dem Lande Stellung. Eintritt möglichst **sofort.** — Wo, ist bei der Expedition dieses Blattes zu erfahren. [1141

1154] Man wünscht ein Mädchen von 14 bis 15 Jahren, um in einer kleinen Haushaltung zu helfen. Es könnte die Sprache lernen und wäre gut gehalten bei **Ribet-Doman, Lucens** (Waadt).

Eine intelligente, wohlgesittete Tochter könnte in einem renommirten Geschäfte unter sehr günstigen Bedingungen die **Weissnäherei** oder **Kinderkonfektion,** oder beides zusammen, verbunden mit **sehr lohnenden Specialitäten,** gründlich erlernen. — Offerten unter Chiffre S K L Nr. 1156 befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung". [1156

In einer kleinen Familie könnte eine ordentliche Tochter, nebst den Hausgeschäften, die **Damen-** und **Knabenschneiderei** gründlich erlernen. Bedingungen günstig. [1157

Eine in der Kleiderarbeit, im Weissnähen, wie in der Führung einer Haushaltung geübte Tochter sucht Stelle in einem **Konfektions-Geschäft** oder **Laden,** oder auch als Stubenmagd. [1148

Eine junge Wittwe, praktisch gebildet, sucht Stelle als **Stellvertreterin der Hausfrau,** auch als **Pflegerin** od. **Erzieherin** mutterloser Kinder. Beste Empfehlungen stehen zur Seite. Eintritt auf Wunsch sofort. [1140

Offerten befördert die Expedition d. Bl.

Gesucht:

Zur Besorgung eines Kindes von 1½ Jahren ein gut empfohlenes Mädchen, das gut nähen kann. Eintritt baldigst. [1163

Ein gut erzogenes Mädchen, gesund und zum Lernen willig, findet günstige Gelegenheit, unter Anleitung einer tüchtigen Hausfrau die Besorgung eines Hauswesens gründlich zu erlernen. Bei guter Behandlung den Leistungen entsprechender Lohn. [1162

Offerten unter Chiffre 1162 befördert die Expedition dieses Blattes.

Pour Parents.

Dans une bonne famille du Canton de Neuchâtel on recevrait encore quelques jeunes filles qui désireraient apprendre la langue française. Vie de famille; prix de pension frs. 500; références à disposition.

Adresse Mme **E. Thiébaud-Jeanneret,** négociante, **Fleurier.** [1124

Gesucht:

An einen Kurort eine **Kochlehrtochter.** Sich zu melden bei der Exped. d. Bl. [1120

Gesucht. Für ein braves Mädchen vom Lande, welches das Weissnähen gründlich erlernt hat und auch das Bügeln versteht, wird ein Platz gesucht in der Stadt oder auf dem Lande. [1116

Eine sehr respektable Tochter wünscht ihre daheim vielfach gesammelten praktischen Kenntnisse in einem höchst achtbaren Hause zu verwerthen. Dieselbe ist befähigt zur Leitung eines grossen Hauswesens, ist tüchtig im Gartenbau und versteht nöthigen Falls auch die Führung der Buchhaltung. — Offerten befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung". [1123

Zu verkaufen.

Zwei neue, sehr schöne **Nähmaschinen** (System Howe), à Fr. 100 und Fr. 110. Zu erfragen bei der Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung". [1152

Neu!

Garnwinden

von polirtem Stahl, zierlich, leicht und doch solid. Gewicht nur 500 Gramm. Versendet à **Fr. 6** das Stück [1161

Karl Liechti, Langnau (Bern).

Wiederverkäufer gesucht.

Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich den Tit. Herrschaften für **haltbare elektrochemische Wiederversilberung** von **Christoffel-Waaren,** wie Essbestecke etc., unter Zusicherung solider Arbeit. [1117

J. Lehmann, Muri b. Bern.

Sommer-Pantoffeln

mit Schnürsohlen, sehr leicht und angenehm, von 75 Cts. an für Kinder, Fr. 2. 40 für Erwachsene. [1150

Wagner's

Schwamm-Einlegsohlen,

schonen ungemein die Füsse, ohne den Schweiss zu vertreiben, und nehmen den scharfen Geruch.

Vorräthig in allen Grössen.

D. Denzler, Seiler, **Zürich,**

Sonnenquai 12 und **Rennweg 58.**

Liebig's Kumys

ist laut Gutachten mediz. Autoritäten **bestes, diät. Mittel** bei **Halsschwindsucht, Lungenleiden** (Tuberculose, Abzehrung, Brustkrankheit), **Magen-, Darm-** u. **Bronchial-Catarrh** (Husten mit Auswurf), **Rückenmarkschwindsucht, Asthma, Bleichsucht, allen Schwächezuständen** (namentl. nach schweren Krankheiten). Dr. **Hartung's Kumys-Anstalt, Berlin** S, Kommandantenstrasse 56, versendet **Liebig's Kumys-Extract** mit Gebrauchsanweisung in Kisten von 6 Flacons an, à Flacon 1 Mk. 50 Pf. exkl. Verpackung. Aerztliche Brochüre über Kumys-Kur liegt jeder Sendung bei. [1139

Wo alle Mittel erfolglos, mache man vertrauensvoll den letzten Versuch mit Kumys.

Trunksucht

ist durch ein seit vielen Jahren bewährtes, ganz vorzügliches Mittel heilbar. Das Glück vieler Familien ist hierdurch wieder hergestellt worden, wie gerichtlich geprüfte Atteste aus allen Welttheilen beweisen. Wegen näherer Auskunft und Erlangung dieses ausgezeichneten Mittels wende man sich vertrauensvoll an **Reinhold Retzlaff,** Fabrikant, in **Dresden 10.** [943] (M Dr. 1680 L)

Doppelt verstellbare

Blumen-Gitter,

an Fenstern jeder Grösse zu befestigen, empfehlen **Lemm & Sprecher,**

1110] **St. Gallen.**

Gardinen.

978] **L. Ed. Wartmann, St. Gallen,** Thalgarten, Lindenstrasse 21. Fabrikant solider, preiswürdiger Waare. — Muster werden zur Einsicht franko in der ganzen Schweiz versandt.

Angabe des ungefähren Masses, sowie ob in Mousseline, Mousseline mit Guipure-Rand, oder in Tüll gewünscht, erforderlich.

Kleiderfärberei u. chem. Wascherei

von [1056

G. Pletscher, Winterthur.

Färberei und Wascherei aller Artikel der Damen- und Herren-Garderobe. — Wascherei und Bleicherei weisser Wollsachen. — Auffärben in Farbe abgestorbener Herrenkleider. — Reinigung von Tisch- und Boden-Teppichen, Pelz, Möbelstoff, Gardinen etc. Prompte und billige Bedienung.

Gestickte Vorhangstoffe, Bandes & Entredeux

liefert billigst [418

Eduard Lutz in **St. Gallen.**

Muster sende franco zur Einsicht.

Niedliche Damenhündchen,

sowie Haus- und Hofhunde empfiehlt

965] **C. Baumann-Bondeli,** Bern.

Bienenberg

Gotthardroute Basel-Olten-Mailand.

Soolbad. — Hôtel. — Pension.

Schweizer Jura. Baselland.

Bergluft. — Milch- und Molkenkuren.

1166] Reizende Aussicht. Parkanlagen. Kalte u. warme Bäder. Douchen. 80 Zimmer mit 100 Betten. Damensalon. Rauchzimmer. — **Pension mit Zimmer von Fr. 5. — an. Sonntags Extra Table d'hôte à Fr. 3. —.** (H 2037 Q)

Kuranstalt Richisau

im Klönthal

ist wieder eröffnet.

Ergebenst empfiehlt sich [1158

Fridolin Stähli.

[1106]

Die einzige nach sicilianischer Art

CHOCOLAT A. MAESTRANI

IST DIE BESTE.

Wenig Zucker, viel Cacao-Gehalt.

ST. GALL SUISSE

Silberplattirte

Tafelgeräthe,

als: **Theekannen, Kaffeekannen** etc. verkaufe von heute an zu bedeutend herabgesetzten Preisen. [1164

Friedrich Kreuz,

Kanzleistrasse 5, Konstanz.

Med. Dr. Anna Bayer

in **Teufen**

behandelt **chronische Frauen- und Kinderkrankheiten.** Auf Wunsch werden Kranke in vollständige Verpflegung aufgenommen. [1131

Alleinige Niederlage für die Stadt St. Gallen.

Aechtes

Kölnisches Wasser

von

Johann Maria Farina in Köln

(gegenüber dem Augustinerplatz).

Das Dutzend Flaschen zu Fr. 16. 80, das halbe Dutzend zu Fr. 8. 50, einzelne Flaschen zu Fr. 1. 50, halbe Flaschen zu 80 Cts., empfehlen die **Kälin'sche Buchdruckerei** und die **Verkaufslokale des Konsumvereins.** [42

Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt.

Ausschliesslich

mit der Beförderung von Annoncen jeder Art in alle Zeitungen **zu Original-Tarifpreisen** ohne Anrechnung von Extrakosten für Porti etc. beschäftigt sich die

Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse

32 Schifflände **ZÜRICH** Schifflände 32

Aarau, Basel, Bern, Chur, Genf, St. Gallen, Lugano, Luzern, Rapperswil, Schaffhausen, Solothurn etc.

Hoher Rabatt bei **grössern Aufträgen.** Vorherige **Kosten-Ueberschläge, Insertions-Tarife,** sowie

Probeabdrücke

der jeweils beabsichtigten Annoncen im **wirkungsvollsten** Arrangement stehen **gratis** und **franco vor Ausführung** zu Diensten. [1092

Platz-Annoncen können auch in der M. Kälin'schen Buchdruckerei abgegeben werden.

Schweizerische Landesausstellung in Zürich

H-71-Z] Mai bis September 1883. [1055

Die Handelsgärtnerei von Jb. Altwegg

in **Rüti** (Kt. Zürich)

empfiehlt für kommende Pflanzzeit ihre sehr grosse Auswahl von **Topf-** und **Freilandpflanzen** in besten Elite-Sortimenten zu billigsten Preisen, als: *Rosen*, in Töpfen eingewachsen, *Pyramidenrosen, Schlingrosen, Theerosen, Noisette-* und *Bengal-* oder *Monatsrosen. Aurikeln*, extra Prachtsorten. *Primula veris* oder Sammetprimeln. *Pellis perenis.* Extra gefüllte *Müllerblümchen*, weisse und ächt scharlachrothe. *Aquilegien* in vielen Farben, gefüllte und einfache. Anderweitige *perenirende Pflanzen* in schönster Auswahl. *Fuchsien* in 50—70 der besten Sorten, gefüllt und einfach. *Geranium zonale*, gefüllte und einfache; *scarlet Geranien* in 150 Elite-Sorten: dergleichen buntblättrige, extra schöne Sorten, ebenfalls gefüllt und einfach blühende: *Pelargonien* oder *Glocken-Geranium* in über 100 der vortrefflichsten Sorten; engl. *Odier* und *Diadomatum. Pelargonium Cateripe* oder *Epheu-Geranium*, gefüllt und einfach blühende (neueste Sorten). *Topf-Nelken*, schönste gefüllte, remontirende. *Orassula coccinea*, sehr schön blühende. *Ageratum* in 4 Sorten. *Azaleen*, indische und pontische, für's Freiland und Mollis. *Rhododendron* und *Kalmien*, schön mit Knospen besetzt; *Erica, Helianthemum, Mesembrianthemum* in vielen Sorten. *Chrisanthemum indicum* oder *Winter-Astern* in 120 der besten Elite-Sorten. *Bouvardien*, gefüllte und einfache; *Petunien, Pensternon, Heliotrop* oder *Vanillien, Lantanen, Lobelien, Coleus, Alternanthera* zu Arrangements von Teppichbeeten billigst. *Dekorationspflanzen* für Verandas, Balkone, Blumentische, Aquarien etc., sowie jeder Art *Blattpflanzen* und viele Sorten *Palmen. Dracaenen-Farne, Lycopodien, Agaven, Aralien, Phorenium Pandanus* und *Eryngium-Begonien* etc. sind jeder Zeit in schönen Exemplaren zu billigsten Preisen vorräthig. [1097

Frische *Bindereien*, gut und geschmackvoll arrangirt, werden jederzeit pünktlich besorgt und in sorfältigster Packung versandt. — Von Mitte Mai ab versende auch *Sommerflor* und *Gemüsesetzlinge* aller Art, sowie eine Partie schöne kultivirte *Edelweiss-Pflanzen* nebst anderweitigen *Alpenpflanzen* mehr. *Preisverzeichnisse* gratis.

1138] Im unterzeichneten Verlage ist erschienen und in allen schweizerischen Buchhandlungen zu haben:

Mens sana in corpore sano.

Pädagogische Vorträge und Studien

von **Jakob Christinger**, Pfarrer und Sekundarschulinspektor.

VIII und 220 Seiten kl. Oktav. **Preis br. Fr. 3.**

1138] **J. Huber's Verlag in Frauenfeld.**

Husten- und Brustleidende

finden in den seit 20 Jahren verbreiteten **Dr. J. J. Hohl's Pektorinen** ein vorzüglich wirksames und auch von hervorragenden Aerzten vielfach empfohlenes und angenehmes Hausmittel gegen **Husten, Keuchhusten, Lungenkatarrh** und **Heiserkeit,** sowie bei **Engbrüstigkeit** u. ähnlichen **Brustbeschwerden.** Zu beziehen mit Anweisung in Schachteln zu 75 und 110 Rp. durch die **Apotheken Ehrenzeller, Hausmann, Schobinger, Stein** in **St. Gallen.**

Weitere Dépôts sind in den verschiedenen Lokalblättern annoncirt. [408

Bienenhonig

garantirt reell, offen und in Gläsern von 0,8 à 3 Kilos Inhalt, sowie

Honig in Waben

kann stets bezogen werden im

Honig-Dépôt von schweizerischen Bienenzüchtern

1144] **zum „Antlitz", St. Gallen.**

Fremdenpension im Schlösschen Tobel

in der Nähe des Thurbades Bischofszell.

1159] Schöne Lage. Grosser Garten. Nahe Spaziergänge. Gelegenheit zu Warmbädern und Milchkur. **Pensionspreis Fr. 4. — bis Fr. 4. 50.**

Anmeldungen gefälligst zu richten an *F. Schlatter.*

Die Jugend und Schönheit

bis ins höchste Alter zu bewahren, alle Falten des Gesichts, braune Flecken, gelbe Haut und Sommersprossen radikal zu beseitigen, ist das Beste die **Orientalische Rosenmilch** von **Hutter & Cie. in Berlin.** [1126

Dépôt bei **J. U. Locher,** Marktgasse **St. Gallen,** in Flacons à Fr. 3.

Erste Preise an allen Ausstellungen.

Dennler's Magenbitter

Interlaken.

1085] Bewährtes Hausmittel bei **Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche, Magenleiden** aller Art. — Präservativ bei **Witterungswechsel, Epidemien, Diarrhöen** etc. — In Wahrheit ein werthvolles Magenheilmittel, durch dessen Gebrauch schon Unzählige von jahrelangen Magen- und Unterleibsleiden befreit worden, wie zahlreiche Atteste und Dankschreiben bekunden.

Mit Wasser vermischt ein vortreffliches **Erfrischungs-** und **Stärkungsmittel** für Gross und Klein, das jedem andern spirituosen Getränke weit vorzuziehen ist.

Für Familie und Gesinde eine höchst **schätzbare Medizin,** die bei beginnendem Unwohlsein ausgezeichnete Dienste leistet und oft den Arzt ersetzt; Hausmütter in abgelegenen Wohnorten werden hierauf ganz besonders aufmerksam gemacht. — Als Schutzmittel gegen Diarrhöe ist der ächte **Interlakener Dennler-Bitter** jedem Cognac, Rhum etc. vorzuziehen. Mit heissem Wasser und etwas Zucker bewährtes Heilmittel bei **Katarrh** und **Husten,** lindert auch die Heftigkeit der Anfälle beim **Keuchhusten** um ein Bedeutendes.

Dépôts in allen Apotheken und Droguerien.

Pavillon zum Degustiren des Magenbitters an der Landesausstellung in Zürich.

Hôtel und Pension „Johannesburg"

bei Lachen am Zürichsee.

1129] Comfortabel eingerichtet, auf prachtvoller Anhöhe mit schönster Aussicht, eine Viertelstunde von der Bahnstation entfernt. Kuh- und Ziegenmolken. Für Sommeraufenthalt, Kuranten, Touristen, Hochzeiten und Schulen bestens empfohlen.

J. Wilhelm.

J. Jenny-Altmann, Honigfabrikant

in **Ennenda** bei Glarus.

empfiehlt für Hôtels und Handlungen vorzüglichste Qualität von **Alpen-Tafelhonig** zu äusserst billigen Preisen. — Muster stehen auf Verlangen zu Diensten. [1142

Schwämme,

in grösster Auswahl und für jeden Bedarf, empfiehlt **en gros et en détail** die Droguerie-Handlung von

770] **Ernst Rieter's Sohn** z. „Schneeberg", **Winterthur.**

Dr. Katsch's Gesundheits-Kaffee

nach dem Rezepte des

Dr. Ferdinand Katsch in Stuttgart

allein ächt fabrizirt von

Hch. Franck Söhne in Ludwigsburg.

Vollständiger Ersatz für Bohnen-Kaffee!

Empfiehlt sich, **mit Milch** genossen, als ein **wohlschmeckendes, kräftiges Volksnahrungsmittel.**

Herr *A. v. Fellenberg-Ziegler* in *Bern* schreibt über Katsch's Kaffee: „Ich habe denselben probirt und von Anderen probiren lassen. Das einstimmige Urtheil über denselben geht dahin, dass derselbe von angenehmem, ja vortrefflichem Geschmack ist, wohl ausgiebt und daher ein empfehlenswerthes Ersatzmittel für den arabischen Kaffee abgibt. Er eignet sich überdies sehr gut zum Mischen mit diesem, dessen Geschmack und Ausgiebigkeit er zudem viel besser, als alle anderen Surrogate, verbessert."

Zu beziehen durch alle Spezerei-Handlungen des Landes und der Stadt und in den meisten Apotheken. [1073

Leichte Kinderhandarbeiten

(angefangene)

Collect. I für Kind. v. 3—5 Jahr. Fr. 4. 50
„ **II** „ „ „ 5—8 „ „ 5. 75
„ **III** „ „ „ 8—12 „ „ 7. —

liefert bei Einsdg. des Betrages portofrei

Frauenfeld. Carl Käthner,

1074] Fabrik. v. Kinderhandarbeiten.

Aechten Feigen-Kaffee

aus der Fabrik in

Altstetten bei Zürich

liefert der jetzige Fabrikant [945

Müller-Landsmann, Lotzwyl.

Blumen-Dünger

in Paqueten von 1 Kilo, mit Gebrauchsanweisung, à 60 Cts. per Paquet, empfiehlt

J. Finsler im Meiershof,

1027] **Zürich.**

Wachstuch-Bordüren,

gestanzte und mit farbigem Dessin, zur Verzierung von **Büffets, Küchen-** und **Lingenschränken** u. s. w., per Meter à 30 bis 40 Cts. — Muster gegen Einsendung von 15 Cts. in Marken. [1081

E. Bügel in **Biel.**

Haasenstein & Vogler

Annoncen-Expedition

Basel – Bern – Genf – Zürich.

Annahme und prompte Beförderung von Anzeigen an alle Zeitungen des In- und Auslandes zu billigsten Preisen.

Filialen in allen grösseren Städten.

Condensirte Milch

ohne Zucker oder irgend einen Zusatz

der

Swiss Dairy Comp. in Luzern und Uttwyl.

Diese Milch eignet sich für Säuglinge, Kranke, Hôtels, ebenso zu allen Backwerken, Crêmes u. s. w. Eine Büchse entspricht dem Milchgehalt von bereits zwei Büchsen der seither mit Zucker kondensirten Milch und bietet dieser fehlende Zusatz ausser den quantitativen Vortheilen noch denjenigen der bedeutend regelmässigeren und leichteren Verdauung. Da sie nichts als eingedickte beste Kuhmilch enthält, so bleibt sie in jedem Klima Jahre lang unverändert gut.

Niederlagen bei Herrn Apotheker **Wartenweiler** in **St. Gallen; Emile Freuler-Giesiker**, Fraumünsterplatz, in **Zürich; J. Dürselen-Siegfried** im Schaltenbrand in **Basel.** [1151

Ein für jede Hausfrau praktisches Geschenk!

Der

Universal-Kochtopf

von **G. Fietz & Sohn** in **Wattwyl**

ist das **beste** und **billigste** Küchengeräth. In jedem Herd und Ofen verwendbar. Saubere Arbeit in Kupfer mit durchaus reiner Verzinnung. Kein Anbrennen der Speisen möglich. Das Ausströmen des Aromas verhindert. Dampfverschluss ohne jede Gefahr. Grosse Zeit- und Holzersparniss garantirt.

Vorräthig in verschiedenen Grössen. Preis-Courant und Prospekt gratis.

Zeugniss. Der stete Gebrauch des Universal-Kochtopfes zum Backen, Dämpfen und Dünsten befriedigt vollkommen und bestätigen wir unserseits oben angeführte guten Eigenschaften gerne. Es ist dieses ausgezeichnete Fabrikat nicht mit gewöhnlichen Bratpfannen zu verwechseln. Zur Vorzeigung von Musterstücken sind wir gerne bereit.

Die Redaktion der „Schweizer Frauen-Zeitung"
486] im „Landhaus" in Neudorf-St. Gallen.

Erholungsstation für Kinder

in **Neuenhof bei Baden** (Schweiz).

1153] Bei gemüthlichem Familienleben grösste Sorgfalt für die anvertrauten Kinder. Grosse gesunde Lokalitäten ermöglichen auch bei jedem Wetter ungehemmte Bewegung der Jugend. Gartenanlage neben dem Hause und prächtige Buchen- und Tannenwälder in nächster Nähe bieten reizenden Aufenthalt bei der Hitze. Auf Verlangen steht ein Fuhrwerk zur beliebigen Disposition.

Referenzen bei Herrn Dr. **Riedweg**, Dietikon bei Zürich, und nähere Auskunft ertheilt willigst die sich bestens empfehlende (O F 1161)

Familie Voser-Diebold.

Dr. Wiel'sche

Diätetische Kuranstalt (früher in Eglisau)

zum **„Nidelbad"** bei Zürich.

(10 Minuten von der Dampfschiff- und Eisenbahnstation Rüschlikon.)

967] **Wissenschaftlich diätetische Behandlung chronischer Krankheiten des Magens und Darmes,** der **Fettsucht,** Vollblütigkeit, **Blutarmuth,** Hämorrhoiden, **Gicht, Scrophulose, Rhachitis, Zuckerharnruhr** und dyscrasischer Krankheiten.

Mineral-, Sool- und Eisenmoorbäder und Douchen bei **chronischem Rheumatismus, Gicht,** Hautaffectionen und **Frauenkrankheiten.**

Eigene alkalische und Eisenmineralquellen, zur Trinkkur indirect erwärmt.

Electricität und Sauerstoffinhalation. (M 799 Z)

Die gesunde und geschützte Lage des Kurhauses, inmitten eines schattigen Parkes, mit comfortabelster Badeeinrichtung und neuerbauter Trinkhalle, die wundervolle Aussicht auf den Zürichsee, die Stadt und die Gebirge, die reizende Waldumgebung mit nahem Wildpark empfehlen das Nidelbad zum Aufenthalt für Kranke und Reconvalescenten. Krankenbedienung durch mit der Krankenpflege vertraute Schwestern. Telephonverbindung mit Zürich. Prospecte gratis aus der Anstalt.

Pensionspreis 5–10 Fr. per Tag je nach verordneter Diät.

Der Kurarzt: **F. Ineichen** (früher Kurarzt in Eglisau).

Der Kurwirth: **C. Michel.**

Gotthardbahnstation Schwyz-Seewen 5 Minuten.

Bad Seewen

Am Lowerzersee; Brunnen per Bahn 15 Minuten.

Zwischen Mythen und Rigi im herrlichen Thale Schwyz gelegen.

Hôtel. Mineralbäder zum Rössli. Pension.

Eisenhaltige Mineral-, See-, Douche- und auf Bestellung **Sool-Bäder.** Kuh- und Ziegenmilch. Post und Telegraph. Billige Preise. **Prospekte über Einrichtung, Preise etc. gratis und franko.** Den Tit. Kurgästen, Reisenden, Vereinen und Schulen empfehlen ihr **altbekanntes** Etablissement bestens

Wittwe Beeler & Söhne.

Offen vom 15. Mai bis im Oktober.

= Jakobsbad. =

(Appenzell Inner-Rhoden.)

Bad- und Molkenkur-Anstalt.

Eröffnet seit 1. Mai.

1168] Postverbindung mit jedem Zug der eine halbe Stunde entfernten **Eisenbahn-Station Urnäsch,** Linie Winkeln-Herisau-Urnäsch. **Wasser stark eisenhaltig,** eignet sich daher vorzüglich zu Trinkkuren, und zwar in allen Fällen, in denen überhaupt eisenhaltige Mineralwasser indizirt sind.

Die Bäder sind durch viele Erfahrungen berühmt, besonders für hartnäckige **chronische Rheumatismen** aller Art. — Aeusserst milde Lage, frische reine Alpenluft, Molken, Kuh- und Ziegenmilch aus eigener Alp. Dampf- und Douchenbäder, schattige Promenaden. Kurarzt: Dr. *Germann* in Urnäsch. Auf Verlangen wird der Prospect sammt Preis-Courant *franco* zugesandt.

Sorgfältige Bedienung und möglichst billige Preise zusichernd, empfehlen sich ergebenst

M. Zimmermann-Gmür.
Zimmermann-Osterwalder.

Faulensee-Bad

Luft- & Milchkuren. **am Thunersee, Berner Oberland.** Mineralbäder. Douchen.

1149] **Analyse** und **Wirkung** der Heilquelle ähnlich Weissenburg, Contrexéville, Lippspringe: vorzüglich bewährt bei **Brustkrankheiten, Rheumatismen, Blutarmuth, Nervenleiden.** Reizende Lage (**800 M. ü. M.,** 200 M. ü. d. Thunersee). Herrliche Fernsicht. Ausgedehnter Waldpark. Komfortable Neubauten. **Dampfschiffstation Spiez. Telegraph. Saison Mai** bis **Oktober.** Kurarzt: **Dr. Jonquière.** Brochuren und Prospekte gratis durch die

(O J 28) *Besitzerin:* ***Familie Müller.***

Höhenkurort

Davos-Frauenkirch.

5000' über dem Meer.

Hôtel z. Post und Villa Celina.

1159] Vom jetzigen Besitzer neu eingerichtet, in schöner Lage an der Mündung des Sertig-Thals, eine halbe Stunde von Davos-Platz, dem Zentrum des Kurorts, entfernt. Angenehme, windgeschützte Spaziergänge im prächtigen Tannenwald in unmittelbarer Nähe des Hotels. Douchen und Badeeinrichtungen, sowie Postbureau im Hause. Kuhwarme Milch. — Eigenes Fuhrwerk. Täglich zweimal Postverbindung nach Chur, Landquart und dem Engadin. — Pension mit Zimmer Fr. 4. 50 bis Fr. 7 pro Tag. Bedienung per Person und per Woche Fr. 1. (M 1778 Z)

Luftkurort Wiesen

Schweiz. (4847 Fuss über Meer.) **Kt. Graubünden.**

1160] Schöner, angenehmer Aufenthalt zur Erholung und Sommerfrische. Prachtvolle, geschützte Lage; grosse Auswahl der schönsten Waldspaziergänge und leichtere und grössere Bergtouren.

Die Hôtel-Gesellschaft Wiesen:

Hotel Palmy.

Neugebautes, komfortabel eingerichtetes Hôtel ersten Ranges; gute Gesellschaftslokale; grosse, breite Terrassen mit prachtvoller Aussicht. — Vorzügliche Küche, reelle Weine, mässige Preise. Anmeldungen und Anfragen um Prospekte erbittet

Die Hôtel-Gesellschaft Wiesen:
Hôtel Palmy.

Bahnhof Thun. **Bad- und Kurort Blumenstein** *Telegraph Thierachern.*

am Fusse der Stockhornkette.

Starke Eisenquelle. Eröffnung auf 1. Juni.

1118] Die HH. Aerzte sind im Besitze ausführlicher Prospekte. Mässige Preise. Doppelpostkurs mit Thun. Es empfehlen sich höflichst

Dr. P. Fetscherin, *Kurarzt.* ***Jb. Kernen-Müller.***

Hôtel und Pension Klausen

— in **Unterschächen** (Kanton Uri) —

3500' hoch, im hochromantischen Schächenthale, sehr geschützt gelegen, hauptsächlich für **Lungen- und Brustkranke,** ist am 1. Juni eröffnet.

Pensionspreise mit Zimmer sehr niedrig gestellt.

Zu weiterer Auskunft mit Vergnügen bereit, empfiehlt sich angelegentlichst

1136] ***Hrch. Vonderach,*** *Propriétaire.*

Soolbad Rheinfelden.

Gasthof zum Schiff (Wittwe Erny). [1100

Für Kuristen bescheidenste Pensionspreise bei guter und sorgsamer Bedienung. Nähere Auskunft wird sofort ertheilt. (M 1508 z)

Milch- & Molken-Kuren. **Pension Schloss Goldenberg.** 500 Meter über dem Meer.

Nächst Station Henggart, zwischen Winterthur und Schaffhausen.

Gut eingerichtete Pension in schöner, ruhiger Lage. Fernsicht in die Alpen, schattenreiche Anlagen, umgeben von Buchen- und Nadelholzwaldungen. Pensionspreis für die Monate Mai, Juni und September von Fr. 3. 50 an, Zimmer inbegriffen; für die Monate Juli und August von Fr. 4 an. Prospectus gratis.

Es empfiehlt sich bestens [1090

Der Besitzer: ***Phil. Schlueb-Otto.***

Liebig's Kinder-Nahrung

zur Herstellung künstlicher Muttermilch

dargestellt in der **Fabrik chemisch-pharmaceutischer Präparate** von

C. Friederich Hausmann, St. Gallen.

1009] Keine Mutter sollte versäumen, diese Kinder-Nahrung der Milch für kleine Kinder zuzusetzen, um dadurch dieselbe der Muttermilch gleich zu machen und das Kind vor Verdauungsstörungen zu bewahren.

Wallis **Leukerbad.** Schweiz

(Gypsthermen — arsen- und eisenhaltig.)

1091] Schön gelegen (1415 Meter über Meer), von ausgezeichneter Wirkung bei **Hautkrankheiten, Rheumatismen, Scropheln, Quecksilbervergiftungen, Frauenkrankheiten** etc. **Luftkurort.** — Nähere Auskunft und Prospekte gratis bei

A. Brunner, *Badarzt.*

Die

Kunstfärberei und chemische Waschanstalt

von

Ed. Printz in Basel

empfiehlt sich in allen fachbezüglichen Arbeiten bei **prompter** und **billigster** Bedienung.

Färberei und Wascherei jeder Art Kleider, Shawls, Tücher, **Möbelstoffe,** Pelüsche, Teppiche, Decken, Bänder, Schleifen etc. in den modernsten Farben. — Vorzügliche Färbung auf **seidene Kleider** durch die **Färberei à ressort.** — Färberei und Wascherei von Hutfedern. — Elegante **Pressung** auf **Pelüsche** und **Sammt** in feinsten Dessins. — **Wiederherstellung** beschädigter **Sammtgegenstände.**

Herrenkleider und Damenpaletots

werden „unzertrennt" in soliden Farben **umgefärbt;** gesprenkelte und melirte durch **„neuestes Verfahren"** in den ursprünglichen Farben wieder hergestellt.

Chemische Reinigung

von Herren- und Damenkleidern in „unzertrenntem Zustande", ohne Nachtheil für Farbe und Façon.

Aufträge von Auswärts werden bestens besorgt.

NB. Hotels und Pensionen erhalten Rabatt. [1070

Hôtel und Pension
zur „Linde" in Teufen.

— Eröffnung Mitte Mai. —

1121] Täglich frische Molken und zu jeder Zeit frische Kuhmilch. Schattiger Garten. Mässige Preise. Aufmerksame Bedienung.

Es empfiehlt sich bestens

(M 1379 G) ***Wittwe Meyer & Sohn.***

---

[673] **CHOCOLAT Suchard** [O. F. 9512]

VAN HOUTEN'S

reiner, löslicher

CACAO

feinster Qualität. Bereitung „augenblicklich". Ein Pfund genügend für 100 Tassen.

Fabrikanten **C. J. VAN HOUTEN & ZOON**

979] (M à 349/3 B) in **Weesp, Holland.**

Zu haben in den meisten feinen Delikatessen-, Colonialwaaren- und Droguen-Handlungen.

Ferien- oder Sommer-Aufenthalt.

1042] **In einer Privatbesitzung Interlakens kann eine vollkommen eingerichtete Wohnung zur Führung eigenen Haushaltes monat- oder saisonweise gemiethet werden. Garten zur Verfügung. — Näheres bei der Expedition dieses Blattes.**

Kauflustige für diese schöne Besitzung wollen sich zur Besichtigung des Planes ebenfalls an die Expedition wenden.

Damen-Kleiderstoff in halb und ganz Wolle	**Manufacturwaaren** en gros & détail	**Indienne Cretonne Foulard Satin uni** bedruckt **Pompadour**
Schwarze Stoffe in Merinos, Cachemire Panama Orleans Barège	1128] von **J. W. Kessler** Speisergasse z. Bären St. Gallen.	**Buckskins** für Herren und Knaben
Kammgarn Tweed, Waterproof für Sommerconfection		**Hemdentücher** in Oxford, bedruckten u. gebleichten Stoffen
		Futterstoffe etc.

Gestrickte Corets

aus rother Wolle, auf der Maschine gestrickt, umschliessen den Körper eng und warm, ohne irgend unbequem zu sein; die nur zum vordern Schluss und in der Rückenmitte eingeschobenen Metallstäbe sind weich und biegsam, so dass sie durchaus nicht belästigen.

Für Diejenigen, welche ein fest anschliessendes Stoff-Corset nicht vertragen können und doch eines festen Haltes bedürfen, sowie auch für Magenleidende wird sich das gestrickte Corset äusserst praktisch erweisen. Probe-Corsets per Nachnahme.

Haupt-Dépôt für die Schweiz bei [811

E. G. Herbschleb-Ammann, Romanshorn.

1066] **Volksnahrungsmittel.**

Société des Usines de Vevey et Montreux

Produits alimentaires.

Direktion und Bureaux in Montreux.

Fabriken für kondensirte Milch in Avenches und Cossonay (Waadt), Fabrik für Haferprodukte u. verschied. Suppenmehle in Montreux (Waadt).

Vielen an uns gerichtete Anfragen diene hiemit zur gefälligen Notiznahme, dass unsere Produkte in den besseren Kolonial-, Spezerei-, Comestibles-, Delikatessen- und Mehlhandlungen, in Droguerien, theilweise auch in Apotheken vorräthig und unter folgenden Benennungen bekannt sind:

I. Produkte zu Suppen, die offen ausgewogen werden:

Haferkernen, ganze . . . . . **E**
Hafergrütze, gröbere, gebrochene Kernen **B**
„ mittelfein . . . . **III**
„ fein . . . . . **II**
„ feinst . . . . . **I**
Hafergries, mittelfein gemahlen . . **MF**

Fabrik-Marke G Rothe Marke

II. Produkte zu Suppen, die offen und in 250- und 500-Gramm-Päckchen erhältlich sind:

Hafergries, extra fein gemahlene Kernen **F**
Hafermehl, aus ganzen Kernen feinst gemahlen **HM**

Letzteres wird auch mit bestem Erfolg zur Ernährung kleiner Kinder verwendet.

III. Produkte, die theilweise offen und verpackt abgegeben werden:

Zéamehl, zu Suppen, offen und in Päckchen zu 250 und 500 Gramm,
Fleur d'avenaline, Suppenmehl, nur in Blechbüchsen zu 500 Gramm und in Blechkisten zu 25 Kilo;
Oettli's Schweizer-Kindermehl, nur in Blechbüchsen zu 500 Gramm.

IV. Unsere kondensirte Milch (Marke Aventicum)

mit und ohne Zuckerzusatz ist nur in Blechbüchsen erhältlich.

Unsere Haferprodukte sind aus bestem Hafer zubereitet und nach einem eigenen Patentverfahren geröstet, brauchen deshalb einer nochmaligen Röstung Seitens der Hausfrauen nicht mehr und ergeben 20 % mehr guter schmackhafter Suppen, als alle andern Haferfabrikate. (B 194 Y)

Sämmtliche oben angeführten Produkte sind an der schweizer. Landesausstellung in Zürich in der Gruppe XXV ausgestellt und es werden dorten, sowie direkt bei uns Aufträge entgegen genommen.

Heinrich Anderegg-Alder in Brunnadern (St. Gallen)

empfiehlt **Grob & Anderegg's** oder

Wattwiler Kindermehl

(mit und ohne Zuckergehalt), eine leicht verdauliche, sehr kräftigende, dem kindlichen Magen besonders zuträgliche Nahrung. [1065

Zu beziehen in Apotheken und wo keine solchen sind, in Spezereihandlungen.

Druck der M. Kälin'schen Buchdruckerei in St. Gallen.